

1057.

1462 Dezember 1

Anna Kratzpers überschreibt ihrem Mann ihren ererbten Besitz.

fol. 199v Es ist kommen vor eyn sieczenden rath Anna Kraczpers, Hans Schengk eliche wirtin, unnd do mit wolbedacht mut unnd guten willin ufgelaszen Hans Schengken, unserem eydtgenoszen, irm elichem wirte, alle ir gut, es sey farende adder unfarende, nichtisz ußgenummen, dasz ir gepurt von erbegangisz wegin unde an sy irstorben ist von irin vater gotseligen Heinczen Kraczpern unnd om sulch gut^{a)} gancz geeeygent und geerbet an allen bidersprach ir frunde, domit volmacht haben czu thun unnd czu laszen. Actum anno LXII feria quarta post Katherine.

a) über die Zeile geschrieben

1058.

1462 November 22

Hans Meisener und Dorothea Setlerin, seine Schwiegermutter, einigen sich über Zahlung für verschiedene Familienmitglieder.

fol. 200r Zcu merkin, das Hans Meisener sich gutlich berechent und vortragin hat mit ffrawn Dorothea Setlerin, seyner swiger, unde Simon unnde Magdalena, irm kindern, seines weybes gesvister, von sulchem guten wegen, dy sy wey om han in sulcher masze, dasz iczlichs kint obgnant. Symon unnd Magdalena haben wey irin swager Hans Meissener 13 gut ß gr muncze, dy do in der fursten lande genge unnd gebe ist, so das on weyden geport 26 ß munze, dy obgnant ist. Sulch gelt sollen sy haben off allen seinen gutern vor allen schuldigern czuvoran, dy on Hans Meissener czu irm mundigen tagen gutlichen an alle not eidigen, geben und bezalen sal, so sy di an om manen werden. Dornach hat er sich vorder vortragen mit Dorothea Setlerin, syner swyger, unnde hat bekanth, dasz sy wey om in seyner gutern hat auch 13 ß muncze, dy unverlagen ist unnd genge in der fursten lande. Disze selbige summe geldes hat ffraw Dorothea Setlerin gancz zcusaget und voreygent irm eydem Hans Meissener zcu eren lebentagen an om noch nymant noch iren tode von om zcu fordern wyder Symon noch Magdalena ader ir vormunde in zcukunfftigen czeyten umb desz billin, so sulch gelt erblich bliben sal Hannszen Meissener unnd Katharina, seyner wybe, ir tochter, hat zcugesaget unnd vorbillet Hans Meissener Dorothea, seyner swyger, ir leibesnarung zcu geben bisz an ir ende unnd sy keine gebrechen doran lasen haben, dy beil om Got seyner narung vorleyet. Begebe sichs auch, dasz Hans Meissener von todes wege abeinge, dasz Got lange spare, und Katharina, seyner wirtin, der Setlerin tochter, borde sich denne alsz voranderen zcu elichen leben, so sal derselbige der Katharina vormunde